

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 43 (1917)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

läßt, wenn man sie zu Hause am nötigsten hat. Musikalisch ist die Kuh eigentlich nicht, obschon sie als sogen. „blinde Kuh“ gespielt werden kann. Das Kind der Kuh nennt man Kalb. Es dient dem Menschen als Verbalinjurie, wie übrigens der Ochs und die Kuh zuweilen auch. Die Kuh, wie das Pferd, wird auch als Zugtier benutzt. Die Kuh kann man melken, das Pferd eigentlich nicht, woraus sich ergibt, daß sie nützlicher ist als das Pferd. Die männliche Kuh, auch Stier oder Bullen genannt, ist ein sehr züchtiges Tier und darum nennt man es auch Zuchttier. Den Spaniern dient der Stier zu Stiergefechten, wobei leider meistens der Stier und nicht der Spanier getötet wird. Kühe, Ochsen und Stiere werden

manchmal auch Kindvieh genannt, was jedoch an Höflichkeit zu wünschen übrig läßt. Aus dem, worin die Kuh eingewickelt ist, bereitet man Kühleder, woraus Schuhe, Schulranzen, Reisetaschen und Beefsteaks verfertigt werden. Die Kuh, wie übrigens der Mensch auch, ist ein sogenanntes Herdentier. Wenn sie von den Bauern gereizt wird, bekommt sie die Maul- und Klauenseuche und rächt sich dann auf diese Art an ihren Feindern.

Kohle

Ein Ding, das die Sonne zu ersetzen vermag — wenn man genug davon hat.

Ein Ding, das man aus verschiedenen Gründen ansammelt: Um auf Seiten hinaus

genug davon zu haben, damit im Salle der Notwendigkeit Ofen und Herd nicht kalt bleiben müssen, aber auch, um den teuren Brennstoff zu gelegener Zeit noch teurer an die, die keine Vorräte anzusammeln vermöchten, abzugeben.

Das nennt man Weitsichtigkeit.

Nobochodonofo



Veltliner!

Gebr. Jörimann, Chur.

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

„URANIABRÜCKE“ Limmatquai 26

Jeden Tag: 2 Konzerte des Damen-Orchesters „Emilia“
Direktion: Fr. Emilia Lüddecke.
Anfang 4 und 8 Uhr. [1660] Frau M. Kirchhof.



Riedtli-Garten

Größter und
schönst. Garten
Zürichs

Unterstrass, Weinberg - Kinkelstrasse

Haltestelle Linie 7 und 22

Tägl. reiche Auswahl in kalten u. warmen Speisen

Zwei grosse prima Kegelbahnen

Telephon 26.31 1520 Inh.: H. Baur.

Café- und Speise-Restaurant Schöchlischmiede“

Hirschenplatz 19, Zürich 1

Täglich 2 Konzerte - 4 und 8 Uhr
Damen Salon-Orchester „Concordia“
NB. Spezialitäten-Küche

Gottlieb Zumsteg

Alte Trotte, Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort 1741

Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.
La Tiroler, Reale Landweine, Utobier, Gut bürgerl. Küche.
Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

Mühlehalde - Höngg

Schöne Tanz- und Gesellschaftssäle, Kegelbahn.
Reichhaltige Speisekarte. Spezialität: Bauernspeck u. Schinken, Reale Weine, Hürlimannbier

Treichler-Steinmann. 1527

Alkoholfreies Restaurant

Höngg, bei der Kirche

1706 Kaffee, Tee 10 Cts.; Chocolade 20 Cts.
Täglich frisches Gebäck zu 20 Cts. --
Geleitet nach dem Vorbild
des Frauenvereins Zürich.

Der Frauenverein
Höngg.

Hotel und Café - Restaurant „Seebacherhof“

Zürich - Seebach Tramhaltestelle

Täglich: Küchen-Spezialitäten

Saal für Anlässe

Wunderschöner Ausflugsort!

1726

Fran J. Bindschädler u. Töchter.

Papier - Servietten

mit od. ohne Druck,
liefer rasch u. billig
JEAN FREY
Buchdruckerei, Zürich.

Wild'sche Haarpflege u. Wild'sche Haarwasser

empfehle ich bei

1742

Kahlköpfigkeit, Haarausfall, dünnem Haarwuchs
und Schuppenbildung und zur Verstärkung
der Augenbrauen. Zu beziehen bei der Erfin-
derin: Frau L. Wild, Bern, 9 Schwanengasse 9.

Taverna Espanola

Zürich 5, Konradstr. 13 :: Vorzügliche spanische
Weine :: Kalte Speisen :: Jaques Llorens.

Verlangen Sie bitte unsern
Gratis-Katalog!

Schuhwarenversandhaus
RUD. HIRT & SÖHNE
LENZBURG

Infolge stetsfort steigender
Lederpreise ist es Ihr Vorteil,
wenn Sie bald einkaufen.

Bodega Espanola' Spezial-Weinrestaurant

34 Oberdorfstr. - ZÜRICH - Oberdorfstr. 34

JAIME BASERBA

Ein Versuch

mit unsern genau gehenden

Armband-Uhren

wird sich lohnen.

Weitgehendste Garantie.

Armbanduhr Nr. 110, Ankern-

werk, Radiumzahlen u. Zeiger

Fr. 20.-

Armbanduhr Nr. 25 „ 12-

Versand gegen Nachnahme.

Gg. Scherrans & Cie.

St. Gallen

Zum Trauring-Deck.

+ Eheleute +

verlangen gratis u. verschlossen
meine neue Preisliste mit
100 Abbildungen über alle sa-
nitären Bedarfartikel, Irriga-
teure, Frauendouchen, Gum-
miwaren, Leibbind, etc. 1850

Sanitäts-Geschäft
Hübcher, Zürich
Seefeldstrasse 98